

## BERNHARD CSUSSIDENATH

Für das Dachauer Land im Landtag

## Pressemitteilung

Donnerstag, 14. April 2011 **Fit für die Zukunft!** 

Jugendliche aus dem Landkreis Dachau anlässlich des Girls' und Boys' Days bei Bernhard Seidenath zu Gast im Landtag



Abbildung 1: (von links) Konstanze Herzberg, Lisa Kappes, Bernhard Seidenath, Raquel Hernandez-Vega und Veronika Stegmair im Plenarsaal des Bayerischen Landtags

München. Vier junge Damen aus dem Landkreis Dachau - Konstanze Herzberg und Lisa Kappes aus Vierkirchen, Veronika Stegmair aus Tandern und Raquel Hernandez-Vega aus Dachau - waren anlässlich des bundesweiten Girls' und Boys' Days heute beim Dachauer Stimmkreisabgeordneten Bernhard Seidenath zu Gast im Bayerischen Landtag. Die CSU-Landtagsfraktion hatte ein eigenes Programm für rund 120 Jungen und Mädchen angeboten.

Gesellschaftliche und wirtschaftliche Veränderungen stellen an die Zukunftsplanung von Jugendlichen zahlreiche Anforderungen – vor allem in beruflicher und sozialer Hinsicht. Im

Zuge der sich ändernden Rollenbilder in Beruf, Familie und Gesellschaft möchte die CSU-Fraktion die teilnehmenden Jugendlichen noch mehr unterstützen. "Die Berufswahl ist ein Meilenstein im Leben. Sie ist wesentliche Grundlage für den späteren Lebensweg. Jugendliche sollten wohlüberlegt entscheiden, welche berufliche Richtung sie später einschlagen wollen. Die CSU-Fraktion möchte sie bei dieser Entscheidung unterstützen. Mit dem Aktionstag soll nicht nur das Interesse der Jugendlichen an neuen Berufsfeldern geweckt, sondern auch das Selbstvertrauen gestärkt werden, diese zu ergreifen. Der Girls` und Boys` Day bietet hier eine besondere Chance für die Buben und Mädchen, ihre Talente und Fähigkeiten zu entdecken und diese bewusst am Arbeitsmarkt einzubringen", betonte Seidenath und fügte hinzu: "Nachdem in den vergangenen Jahren der Fokus des Aktionstages vor allem auf den Mädchen lag, hat die Fraktion in diesem Jahr auch den Dialog mit den Buben gesucht. Unser Ziel ist es denn auch, Frauen und Mädchen für techni-

sche und naturwissenschaftliche Berufe zu motivieren, den Buben im Gegenzug neue berufliche Perspektiven insbesondere in Sozial-, Erziehungs-, aber auch Dienstleistungsberufen aufzuzeigen."



Abbildung 2: (von links) Veronika Stegmair, Konstanze Herzberg, Lisa Kappes, CSU-Fraktionsvorsitzender Georg Schmid, Raquel Hernandez-Vega und Bernhard Seidenath am Rande der Workshops zum "Girls Day"

In vier Workshops zu den Themen "MINT-Berufe", "Soziale-Berufe", "Schule von morgen" sowie "Politische Bildung" diskutierten die Jugendlichen intensiv über Veränderungen des Arbeitsmarktes, den Fachkräftemangel sowie alternative Berufsfelder. Sie nutzten die Möglichkeit, sich über wichtige Zukunftsfragen auszutauschen und ihre Ideen, vor allem in den Bereichen "frühkindliche Bildung" und ein "begabungsgerechteres Bildungssystem", einzubringen.

Auch über die bayerische Landespolitik wurden die Jungen und Mädchen informiert. Der Girls` und Boys` Day bot den Jugendlichen die Möglichkeit zum persön-

lichen Gespräch mit den Abgeordneten. "Wir versuchen an praktischen Beispielen zu verdeutlichen, wie Politik eigentlich funktioniert. Auch für uns sind die Diskussionen mit den Jugendlichen sehr bereichernd. Wir erfahren, was die Jugend von heute bewegt und welche Forderungen und Wünsche sie an die Politik richtet. Mit dem Aktionstag gewinnen somit alle," stellte Seidenath abschließend fest.



Abbildung 3: (von links) Lisa Kappes, Veronika Stegmair, Raquel Hernandez-Vega, Bernhard Seidenath und Konstanze Herzberg